

	<p>Object: Vase (Modell 469)</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1997.28</p>
--	--

Description

Auf dem Boden ist diese Vase sowohl mit „Robalphen Paris“ als auch mit „H. Laurent-Desrousseaux“ signiert. Bereits 1897 kaufte das Pariser Musée des Arts décoratifs eine Keramik von Henry-Léon Robalphen, unter dessen Namen von 1896 bis 1906 im Salon des Artistes Français Steinzeuge ausgestellt wurden. Doch Robalphens Identität blieb im dunkeln. Tatsächlich handelt es sich bei dem Namen um ein Pseudonym des populären französischen Malers und Illustrators Henri Laurent-Desrousseaux (1862–1906), mit dem dieser als Entwerfer für Keramik und Glas hervortrat. Gemeinsam mit Freunden betrieb er die RobalphenWerkstatt und partizipierte an dem im späten 19. Jahrhundert starken Interesse an Kunstkeramik. Auf der Weltausstellung Paris 1900 wurde Laurent-Desrousseaux für seine Gläser mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.

Erworben aus der Sammlung Giorgio Silzer, Hannover, 1997.

Basic data

Material/Technique:	Steinzeug, glasiert
Measurements:	Höhe 26,5 cm, Breite 20 cm, Tiefe 14 cm

Events

Created	When	1901-1905
	Who	Henri Laurent-Desrousseaux (1862-1906)
	Where	Paris

Keywords

- Craquelure
- Keramikgefäß
- Raumschmuck
- Vase

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 16